

Erledigt

Bluetooth und USB 3.0 Probleme nach SSD cloning

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. August 2018, 23:35

Bitte keine Vollzitate. Du brauchst mich garnicht zitieren, wenn du mir direkt antwortest, ich mache das gerne nur Stichprobenmäßig 😊

[Zitat von in.Vitro](#)

Im Systembericht wird es als Broadcom Stick erkannt (siehe Anhang).

Der Sysbericht sagt mir alles was ich brauche (DPCI nicht mehr nötig). Bei deinem Stick handelt es sich um einen Asus BT-400 (20702 stand-alone) und die IDs sind: [0b05:17cb]
Somit wird dir folgendes bei deinem Problem helfen: [Broadcom Bluetooth Firmware Patcher](#)
Ladt dir BrcmFirmwareData.kext und BrcmPatchRAM2.kext herunter und leg die beiden Kexts nach EFI/Clover/kexts/other. Danach einen reboot...

[Zitat von in.Vitro](#)

Weil..., in S/L/E sind knapp 350 kext-Dateien drin

Das sind (fast) alles Kexts, die zu Apple gehören, die sollen da auch sein. Die frage ist, ob du unter die Apple Kexts auch eigene gemischt hast...
Laut kextstat laden USBInjectAll, FakeSMC und IntelMausiEthernet. Schau mal bitte S/L/E und auch L/E durch, ob diese Kexts dort irgendwo zu finden sind. Wenn ja --> löschen...

[Zitat von in.Vitro](#)

im EFI/CLOVER/Kexts/other sieht gähnend leer aus

Das liegt daran, dass deine Kexts in EFI/Clover/kexts/10.12 liegen. Das ist an sich kein Problem, kopiere aber am besten trotzdem die Kexts aus 10.12 nach Other rüber und lösche sie in 10.12. Die nummerierten Ordner sind nur dafür da, wenn man verschiedene macOS Versionen installiert hat und man für die unterschiedlichen Versionen unterschiedliche Kexts laden will/muss.